



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

30. September 2013  
Folge 18/2013

## Inhalt

Bebauungspläne .....	3, 4
Impressum .....	4
Festlegung der Ressortführung; neuerliche Abänderung.....	5
Bestimmung eines Mitgliedes des Gemeinderates zur Fertigung von Urkunden gemäß § 42 Abs. 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966; Abänderung.....	5
Festsetzung des Durchschnittspreises 2013.....	6

## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

keine

## Einzelbewilligungs- verfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

## Ansuchen

keine

## Bebauungspläne

## Einleitungen

keine

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/49083/2012/019

Salzburg, 18. September 2013

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Taxham-Wals 21/G1/N1 Glanhofen-Süd“ - 1. Änderung Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzelle 1326, KG Siezenheim II (Kramergut)**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 18.9.2013 gemäß § 71 Abs 6 des Salz-

burger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 32/2013, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Taxham-Wals 21/G1 Glanhofen-Süd“ im Bereich der Grundparzelle 1326, KG Siezenheim II (Kramergut), entsprechend der planlichen Darstellung ON 13 („Taxham-Wals 21/G1/N1 Glanhofen-Süd“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/57092/2012/008

Salzburg, 18. September 2013

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe 'Porsche – Vogelweiderstraße 1/A2' – Änderung (Neuerlassung); Beschluss des Bebauungsplans im Bereich der Vogelweiderstraße 69 bis 75**

### Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 16.9.2013, gestützt auf Punkt 1.2.20. des Anhanges zur GGO, gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 32/2013, die Änderung (Neuerlassung) des Bebauungsplanes der Aufbaustufe 'Porsche – Vogelweiderstraße 1/A1' im Bereich im Bereich der Vogelweiderstraße 69 bis 75, Gst. 1310/25, KG Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 6 ('Porsche –Vogelweiderstraße 1/A2') beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

### Standesamt

Schloss Mirabell, Tel. 8072-3510

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/46914/2012/019

Salzburg, 23. September 2013

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Schallmoos-Neustadt 8/G1/N1“ – 1. Änderung Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Rupertgasse, Grillparzerstraße, Emil-Kofler-Gasse und Vogelweiderstraße, KG Salzburg,**

## Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 18.9.2013 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 32/2013, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Schallmoos-Neustadt 8/G1“ im Bereich Rupertgasse, Grillparzerstraße, Emil-Kofler-Gasse und Vogelweiderstraße, KG Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 10 („Schallmoos-Neustadt 8/G1/N1“) beschlossen

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:

Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/27668/2013/013

Salzburg, 24. September 2013

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Alpenstraße-Süd 12/G1/N2“ – 2. Änderung der Stammfassung des Bebauungsplans der Grundstufe „Alpenstraße-Süd 12/G1“ im Bereich des Ginzkeyplatzes, KG Morzgg**

## Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 18.9.2013 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 32/2013, die Änderung des Bebauungsplans der Grundstufe „Alpenstraße-Süd 12/G1“ im Bereich des Ginzkeyplatzes, KG Morzgg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 11 („Alpenstraße-Süd 12/G1/N2“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit

die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:

Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbaur

**Öffentliches Gut**  
Gemeingebrauch/  
(Ent-)Widmungen

keine

**STADT : SALZBURG****Amtsblatt**

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 64, Folge 18/2013**

30. September 2013

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Wuttke. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

**STADT : SALZBURG** Magistrat**Fund-Service**

Schloss Mirabell

Mo – Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr

Tel. 8072-3580

[fundamt@stadt-salzburg.at](mailto:fundamt@stadt-salzburg.at)[www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at)

## Sonstiges

Magistrat Salzburg

Zahl: MD/00/31258/2009/016

Salzburg, 18. September 2013

**Betrifft:**

**Festlegung der Ressortführung**

**a) im eigenen Wirkungsbereich (§ 44 StR) und  
b) im übertragenen Wirkungsbereich (§ 45 StR) nach  
der Wahl zum Gemeinderat am 1. März 2009 bzw  
nach der Bürgermeisterwahl am 15. März 2009  
(Ressortübertragungsverordnung 2009)  
neuerliche Abänderung**

### Kundmachung

I. Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat am 18.9.2013 folgenden Beschluss gefasst:

„Im Sinne des § 44 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, LGBl Nr 47/1966, zuletzt geändert durch LGBl Nr 95/2012, wird der neuerlichen Abänderung der Ressortübertragungsverordnung 2009, die vom Gemeinderat am 29.4.2009 beschlossen und im Amtsblatt Nr 8a/2009 auf Seite 2 kundgemacht wurde, und zuletzt mit Beschluss des Gemeinderates vom 21.9.2011, kundgemacht im Amtsblatt Nr 20/2011 auf Seite 6, abgeändert wurde, dahingehend, dass anstelle von Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Martin Panosch ab 18.9.2013 Frau Bürgermeister-Stellvertreterin Christine Homola jene Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches gemäß § 44 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes, die im Verwaltungsgliederungs- und Aufgabenverteilungsplan des Magistrates der Landeshauptstadt Salzburg der Magistratsabteilung 2/02 – Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen hinsichtlich städtischer Kindergärten und städtischer Horte und der Magistratsabteilung 3 – Soziales zugewiesen sind, jeweils zur Besorgung im Namen des Bürgermeisters übertragen werden, die Zustimmung des Gemeinderates erteilt.“

II. Hinsichtlich der Angelegenheiten des übertragenen Wirkungsbereiches gemäß § 45 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 wurden durch den Bürgermeister ebenfalls jene Angelegenheiten, die im Verwaltungsgliederungs- und Aufgabenverteilungsplan des Magistrates der Landeshauptstadt Salzburg der Magistratsabteilung 2/02 – Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen hinsichtlich städtischer Kindergärten und städtischer Horte und der Magistratsabteilung 3 – Soziales zugewiesen sind, Bürgermeister-Stellvertreterin Christine Homola jeweils zur Besorgung im Namen des Bürgermeisters übertragen.

Der Bürgermeister:  
Dr. Heinz Schaden

Magistrat Salzburg

Zahl: MD/00/31251/2009/007

Salzburg, 18. September 2013

**Betrifft:**

**Bestimmung eines Mitgliedes des Gemeinderates zur  
Fertigung von Urkunden gemäß § 42 Abs. 2 des Salz-  
burger Stadtrechtes 1966; Abänderung**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 18.9.2013 gemäß § 42 Abs 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Urkunden werden von

- 1.) GR Dr. Christoph Fuchs
- 2.) GR Mag. Karoline Makowitz
- 3.) GR Bernhard Auinger
- 4.) GR Michael Wanner
- 5.) GR Dr. Helmut Hüttinger
- 6.) GR Ulrike Saghi
- 7.) GR Dr. Andreas Schöppl
- 8.) GR Gertraud Schimak

unterfertigt, und zwar von den sieben letztgenannten Gemeinderäten nur im Falle der Verhinderung des vor ihnen genannten Mitgliedes des Gemeinderates.

Dabei hat zu gelten, dass unter Beachtung der obigen Reihenfolge vorerst eine Urkunde so zu unterfertigen ist, dass der mitfertigende Gemeinderat **nicht** der Fraktion des unterfertigenden Bürgermeisters bzw Bürgermeister-Stellvertreters oder Stadtrates angehört. Lediglich wenn alle anderen vorstehend genannten Mitglieder des Gemeinderates an der Unterschriftsleistung verhindert wären, kommt einer der Fraktion des unterfertigenden Bürgermeisters bzw Bürgermeister-Stellvertreters bzw Stadtrates angehöriger Gemeinderat in Betracht.

Diese Regelung tritt mit 18.9.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt der Beschluss des Gemeinderates vom 29.4.2009, kundgemacht im Amtsblatt Nr 8a/2009, außer Kraft.“

Der Bürgermeister:

Dr. Heinz Schaden



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### Pass-Service

Schloss Mirabell

Mo bis Do 7.30-16 Uhr,

Fr 7.30-13 Uhr

Tel. 8072-3570

Magistrat Salzburg

Zahl: 06/02/42868/2013/002

Salzburg, 20. September 2013

**Betrifft:**

**Festsetzung des Durchschnittspreises 2013**

- a) aller Hauptkanäle (§ 11 Abs. 3 ALG) sowie  
b) der Hauskanalanschlüsse (§ 11 Abs. 4 ALG)

**Kundmachung**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 18.9.2013 beschlossen:

1.  
Gemäß § 11 Abs. 3 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG, LGBl.Nr. 77/1976, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 118/2009, wird der Durchschnittspreis aller Hauptkanäle im Gemeindegebiet ab dem 1.10.2013 per Längenmeter mit 1.624,92 € (inkl. 10% Umsatzsteuer) festgesetzt.

2.  
Gemäß § 11 Abs. 4 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG, LGBl.Nr. 77/1976, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 118/2009, wird der Durchschnittspreis eines Hauskanalanschlusses (§ 10 Abs. 3 ALG) ab dem 1.10.2013 mit 2.364,20 € (inkl. 10% Umsatzsteuer) festgesetzt.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Josef Mayr



**STADT : SALZBURG** Magistrat

**Bürgerservice**

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Das Bürgerservice ist zentrale Anlaufstelle und Informationsdrehscheibe der Stadtgemeinde Salzburg. Es bietet Information und Beratung über sämtliche Angelegenheiten, die die Stadtverwaltung betreffen.

Anfragen und Anliegen werden so rasch wie möglich direkt vom BürgerService beantwortet oder an die zuständigen Ämter und Abteilungen zur Bearbeitung weitergeleitet.

Schloss Mirabell  
Mo bis Do 7.30-16, Fr 7.30-13 Uhr  
Tel. 8072-2000  
[buergerservice@stadt-salzburg.at](mailto:buergerservice@stadt-salzburg.at)  
[www.stadt-salzburg.at](http://www.stadt-salzburg.at)

PHIP 18800

**LICHT  
FÜR DIE WELT**

**SCHÖN,  
DICH ZU  
SEHEN.**

Mit einer Spende von nur € 30,-  
kann ein blinder Mensch in der Dritten Welt  
wieder sehen, was wir gerne übersehen.  
[www.licht-fuer-die-welt.at](http://www.licht-fuer-die-welt.at)

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg